



Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

כ"ט טבת תשפ"ו – 18. Jänner 2026

Bo – Erste Alja

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בָּא אֶל־פְּרָעָה כִּי־אֲנִי הַכּוֹבֵד תִּאֱתֹךְ לְפָנָי
וְאַת־לִבְעָדָיו לְמַעַן שְׂתִּי אֶתְתִּי אֶלָּه בְּקָרְבָּנוּ:

10:1

Achte Plage: **אַרְבָּה** (Heuschrecken)

Und der Ewige sagte zu Mosche: Komm zu Pharao. Denn Ich habe sein Herz und das Herz seiner Diener verhärtet, um diese Meine Wunderzeichen in ihrer Mitte aufzustellen,

Und der Ewige sagte zu Mosche: Komm zu Pharao und warne ihn. [Raschi]

Komm zu Pharao

Wenn der Ewige ihn anwies, zu Pharao in den Palast zu gehen, verwendet Er den Ausdruck **בָּא אֶל** „Komm“; wenn Er ihn anwies, zu Pharao an den Nil zu gehen [als er im Nil seine Bedürfnisse verrichtete], verwendet Er den Ausdruck (Schem. 7:15) **לֶךְ** „Geh“. [Baal haTurim]

„**בָּא אֶל פְּרָעָה**“ „Komm zu Pharao“. Der Zahlenwert (Gematria) des Wortes **בָּא** ergibt (2+1=) 3, als Hinweis darauf, dass noch 3 weitere Plagen über ihn kommen würden: Heuschrecken, Finsternis und der Tod der Erstgeborenen. [Baal haTurim]

Denn Ich habe sein Herz verhärtet

Mosche rätselte und hatte keine Erklärung dafür, dass mit der Plage des Hagels das Herz Pharaos nicht erweicht wurde, deshalb sagte ihm der Ewige „**Denn Ich habe sein Herz verhärtet**“. [Raschbam]

Damit Mosche nicht denke, dass all seine Anstrengungen umsonst seien, sagte ihm der Ewige: „**אֲנִי הַכּוֹבֵד**“ „**Ich bin es, der sein Herz verhärtet**“. [Seforno]

diese Meine Wunderzeichen: die weiteren Plagen. [Ibn Esra]
aufzustellen

[**שְׁתִּי – שׂוֹמֵן**] [Sh'mini] „niederzulegen“; dass Ich einsetze. [Raschi]

וְלֹמַעַן תִּסְפֵּר בָּאֶזְנִי בֶּןְךָ וּבָנוֹ־בֶּןְךָ אֲתָּה אֲשֶׁר הַתְּعַלְּלָתִי בְּמִצְרָיִם
וְאַתָּה־אַתְּתִּי אֲשֶׁר־שְׁמַתִּי בָּם וַיַּדְעַתִּם כִּי־אָנִי יְהוָה:

und damit du deinem Kind und Enkel erzählen kannst, wie Ich den Mizrim mitgespielt habe, und welche Wunderzeichen Ich gegen sie getan habe – erkennen sollt ihr, dass Ich der Ewige bin.

mitgespielt habe

„**הַתְּעַלְּלָתִי – שְׂחַקְתִּי**“ „zum Spott gemacht habe“, „gescherzt habe“; wie (Bam. 22:29) „**כִּי הַתְּעַלְּלָתִי בְּךָ**“ „weil du mich verspottet hast“; (1 Schmu. 6:6) „**כֹּלא פָּאַשֵּׁר הַתְּעַזְּלָל בָּהֶם**“ „als Er sie zum Spott machte“, das sich auf die Mizrim bezieht.

Es bedeutet aber nicht soviel wie **פֹּועֵל וּמְעֻלָּים** „Werk“, „Handlungen“; denn dann hätte der Vers schreiben müssen **וְעַזְלָל לָמֹן בָּאַשְׁר עַזְלָל תִּי**“ „tue ihnen, wie Du mir getan hast“, (Echa 1:12) „**אַשְׁר עַזְלָל תִּי**“ „der mir geschehen ist“ [Raschi]

וַיָּבֹא מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶל־פְּרֻעָה וַיֹּאמְרוּ אֲלֵיכָו כִּי־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
הָעֲבָרִים עַד־מַתִּי מִמְּאַנְתִּי לְעַזְתִּי מִפְנֵי שְׁלָחْ-עַמִּי וַיַּעֲבֹדְנִי:

Da gingen Mosche und Aharon zu Pharaos und sagten zu ihm: So spricht der Ewige, der Gott der Hebräer: „Wie lange noch weigerst du dich, vor Mir demütig zu werden? Lass mein Volk ziehen, dass es Mir diene!“

demütig zu werden

„**לְעַזְלָלְךָ**“, wie der Targum sagt „dich zu unterwerfen“, von der Wurzel „**עַבֵּי**“ „arm“, „demütig“. Du weigerst dich, demütig und niedrig vor Mir zu sein. [Raschi]

כִּי אִם־מִין אַתָּה לְשַׁלֵּחַ אֶת־עַמִּי הָנָנִי מִבֵּיא מַחְרָה אַרְבָּה
בְּגַבְּלָה:

„Denn wenn du dich weigerst, mein Volk ziehen zu lassen, so bringe Ich morgen Heuschrecken in deine Grenzen von Mizraim.“

in deine Grenzen

„**בְּגַבְּלָה**“ „in deine Grenzen“. Ein Konflikt schwelte zwischen Mizraim [dem ältesten Sohn von Cham, Sohn von Noach] und seinen Brüdern Kusch, Put und Kna'an über die genauen Grenzen des Landes Mizraim. Da kam die Plage der Heuschrecken und zeigte genau, wo die Grenzen von Mizraim verliefen. [Schemot Rabba 13:4]

וְכֹסֶה אַתְּ-עִין הָאָרֶץ וְלֹא יוּכֶל לְרֹאֵת אֶת-הָאָרֶץ וְאֶכְלֶן אֶת-
יִתְר הַפְּלִיטה הַנְּשָׁאָרָת לְכֶם מִן-הַבָּرֶד וְאֶכְלֶן אֶת-כָּל-הָעֵץ
הַצְמָחָ לְכֶם מִן-הַשְׂדָה:

„Und sie werden die Oberfläche der Erde bedecken, und man wird die Erde nicht sehen können, und sie werden den Rest abfressen, der noch gerettet ist, und der euch vom Hagel noch übriggeblieben ist, und sie werden alle Bäume abfressen, die euch auf dem Feld wachsen.“

die Oberfläche der Erde

עין הארץ, wörtl. „Auge der Erde“, den Anblick der Erde. [Raschi]

die Oberfläche der Erde

עין, wörtl. Quelle. Das Auge des Menschen heißt עין, Quelle, nicht weil der Geist des Menschen aus ihm ausströmt, sondern weil durchs Auge die Welt in ihn einströmt.

[Rabbi Schimschon R. Hirsch]

nicht sehen können

וְלֹא יוּכֶל הַרֹּאָה לְרֹאֵת אֶת הָאָרֶץ ist so wie عين الأرض ist so wie die Erde nicht sehen kann. Der Vers verwendet einen kurzen Ausdruck. [Raschi]

וְמִלְאָו בְּתִיך וּבְתִיכְיָה כָּל-עֲבָדִיך וּבְתִיכְיָה כָּל-מִצְרָיִם אֲשֶׁר לֹא-רָאוּ
אֲבָתִיך וְאֲבוֹתָך אֲבָתִיך מִיּוֹם הַיּוֹתֶם עַל-הָאָדָמָה עַד הַיּוֹם הַהִיא
וַיַּפְּנִים וַיַּצְאָ מִעַם פְּרָעָה:

„Und deine Häuser, die Häuser aller deiner Diener und die Häuser von ganz Mizraim werden voll von ihnen sein, wie es deine Väter und deine Vorfahren nicht erlebt haben, seit sie auf Erden waren – bis auf den heutigen Tag.“ Dann wandte Mosche sich ab und ging weg von Pharao.

וַיֹּאמֶר אֲלֵיכֶם פְּרָעָה אֱלֹהִים עַד מָתִיא יְהִי זֶה לְנֶנוּ לְמַזְקָנָה שְׁלָחْ אֶת־הָאָנָשִׁים וַיַּעֲבֹדוּ אֶת־יְהָוָה אֱלֹהֵיכֶם הַטְּרִם תְּדֻעַ כִּי אָכְدָה מְעָרִים:

Da sagten die Diener Pharaos zu ihm: Wie lange noch soll uns dieser zur Falle sein? Lass die Menschen ziehen, dass sie dem Ewigen, ihrem G-tt, dienen! Merkst du noch immer nicht, dass Mizraim zugrunde geht?

Wie lange soll uns dieser zur Falle sein?

זה „dieser“: sie zeigten mit dem Finger auf Mosche „Dieser da“. [Kli Jakar]

זה „dieser“ bezieht sich auf Mosche, wie es heißt (Schem. 32:1) זה משה האיש „dieser Mann Mosche“. [Baal haTurim]

זה bezieht sich auf das Volk Israel, „dieses Volk“, um derentwillen wir all diese Plagen erleiden. [Rokeach, Abarbanel]

זה bezieht sich auf Pharao: „dieser da“ ist der Grund, dass unser Land weiter von Plagen heimgesucht wird. [Sifte Kohen von R. Mordechai haKohen –]
ש"ר ע"ה"ת

זה „dieser Umstand“, dass du das Volk Israel zurückhältst und nicht ziehen lässt. [Bechor Schor]

Falle

trap, Gegenstand, der zum Fallen, Verderben bringt.

Merkst du noch immer

Siehst du noch nicht ein, dass Mizraim zugrunde geht!? [Raschi]

וַיִּשְׁבַּע אֶת־מֹשֶׁה וְאֶת־אַהֲרֹן אֶל־פְּרָעָה וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם לְכ֑ו עַבְדָו אֶת־יְהָוָה אֱלֹהֵיכֶם מַיְّם הַהְלָכִים:

Da brachte man Mosche und Aharon zu Pharao zurück, und er sagte zu ihnen: Zieht los, dient dem Ewigen, eurem G-tt! Wer sind aber die, die losziehen sollen?

Da brachte man Mosche und Aharon zurück

Sie wurden durch einen Boten zurückgebracht; man schickte ihnen nach und brachte sie zu Pharao zurück. [Raschi]

וַיֹּאמֶר מֶשֶׁה בְּנֵינוּ וּבָנָנוּ נָלֹךְ בְּבָנֵינוּ וּבְבָנָתֵנוּ בְּצָאָנוּ
וּבְבָקָרֵנוּ נָלֹךְ כִּי חֲגִיהָה לָנוּ

Mosche antwortete: Mit unseren Jungen und mit unseren Alten wollen wir gehen, mit unseren Söhnen und Töchtern, mit unseren Schafen und Rindern wollen wir gehen; denn wir haben ein Fest des Ewigen zu feiern.

Mit unseren Jungen und mit unseren Alten: weil die Jungen voller Kraft sind und vorausgehen. [Jagel Jaakow]

וַיֹּאמֶר אֱלֹהֶם יְהִי כִּי יְהוָה עָמַלְכֶם כִּי שָׁרֶךָ אֲשֶׁר אַתֶּכָם וְאַתֶּךָ
טָפְכֶם רָאוּ כִּי רַעֲהָ נִגְדֵּ פְנִיכֶם:

Da sagte Pharao zu ihnen: So soll der Ewige mit euch sein, wie ich euch mit euren Kindern ziehen lassen werde. Seht, ihr habt Böses vor!

wie ich euch ziehen lassen werde: und dass ich auch noch die Schafe und Rinder entlasse, wie ihr gesagt habt. [Raschi]

Seht, ihr habt Böses vor!

Seht, ihr habt Böses vor!, wörtl. „seht, dass Böses vor eurem Gesicht ist“, in der Bedeutung von „seht, ihr habt Böses vor“, wie Targum Onkelos auslegt „חִזְוָא אֲרִי בְּיַשָּׂא אַתָּה סְבִירָן לְמַעַבֵּד“ „Seht, das Böse, das ihr vorhabt“, „לִית קְבָיל אַפִּיכָו לְאַסְתְּחַרָא“, „wird dazu führen, dass ihr nicht Erlaubnis erhaltet, wegzuziehen“].

Einen Midrasch habe ich gehört: Es gibt einen Stern, der heißt. Da sagte Pharao zu ihnen: Ich sehe in meiner Astrologie, dass jener Stern in der Wüste vor euch aufgeht, und er ist ein Zeichen für Blut und Tötung. Als nun die Kinder Israel durch das Goldene Kalb sündigten und der Ewige sie töten wollte, sagte Mosche in seinem Gebet, warum sollen die Mizrim so sprechen, mit רַעֲהָ hat Er sie herausgeführt. Das ist, was Pharao zu ihnen gesagt hat: Seht, רַעֲהָ ist vor eurem Gesicht. Sofort änderte der Ewige die Bedeutung von רַעֲהָ und verwandelte das Blut in das Blut der Beschneidung (ברית מִלְהָ), als Jehoschua sie beschnitt. Das bedeutet der Vers (Jeh. 5:9) **הַיּוּ גָלוּתִי אֶת חָרֶפֶת מִצְרָיִם** „heute habe ich die Schande Mizraims von euch gewälzt“, dass sie nämlich zu euch sagten, wir sehen Blut über euch in der Wüste. [Raschi]

לֹא כִּי לְכוּ נָא הַגְּבָרִים וְעַבְדוּ אֶת־יְהוָה כִּי אַתָּה אַתָּם מַבְקָשִׁים
וַיַּגְרֵשׁ אַתָּם מִאַת פְּנֵי פְּרָעָה:

Nicht so! Ihr Männer zieht los und dient dem Ewigen, denn das wollt ihr ja. Dann **trieb man sie von Pharao weg.**

Nicht so! wie ihr gesagt habt, die Kinder mit euch zu nehmen, sondern **Ihr Männer zieht los und dient dem Ewigen, denn das wollt ihr ja:** jenen Dienst habt ihr bis jetzt verlangt, wir wollen unserem G-tt opfern, und es ist nicht die Art der Kinder, Opfer zu bringen. [Raschi]

trieb man sie weg

Das ist ein kurzer Ausdruck; denn der Vers sagt nicht, wer sie vertrieb. [Raschi]

Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über
sagen – bis zu Schkiat ha-Chama (halachischer Sonnenuntergang).

Tehillim für 29.

und 30. Tag

Kap. 140 — Ende 150

פרק תהילים ליום ב"ט

ול' לחודש

פרק ק"מ — סוף פרק ק"א

und damit wird heute das

gesamte Sefer Tehillim abgeschlossen!

Morgen geht es von vorne los — **חודש טוב וMbpsrk —**

Täglich Tehillim

für 29. und 30. Tag

פרק קמ

למנצחים מזמור לדוד.

חלצבי יהוה מאמץ רע מאייש חמסים תנצרני.

אשר חשבו רעות בלב כל יום יגоро מלוחמות.

שגבנו לשונם במו נחש חמאת עבשוב תחת שפטיהם סלה.

שמרבי יהוה מיד רשות מאייש חמסים תנצרני אשר חשבו לדחות פעמי.

טמנו גאים פה לי וחבלים פרשו רשות ליד מעגל מקנדים נשטו לי סלה.

אמרתי יהוה אל אתה האזינה יהוה קול תפוכני.

אלhim אדני עד ישועתי ספטה לראשי ביום נשך.

אל תתן יהוה מאושי רשות זממו אל תפיק ירומו סלה.

ראש מסבי עמל שפטיהם וכיסמו.

ימוטו עליהם גחלים באש יפלם במעקה מרות בל יקומו.

איש לשון בל יבון הארץ איש חמס רע יצודנו למדחת.

ידעת כי יעשה יהוה דין עני מושפט אבוניים.

אף צדיקים יודו לשמה ישבו ישרים את פניה.

פרק קמא

מצמור לזרד ויהוה קראתיך חושה לי האזינה קולי בקראי לך.
תפונ תפליthy קטרת לפניך משאת בפי מנחת ערבות.
שיטה יהוה שטורה לפי נקרה על דל שפט.

אל תעט לבך לזרד רע להתעויל עלות ברשות את אישים פעליהם
ובכל אלחם במנעמתם.
יהלמני צדיק חסד זוכיחני שמן ראש אל יני ראש בי עוד ותפלתי
ברעותיהם.

בשנותיו בידיו סלע שפטיהם ושמעו אמרו כי נעמו.
כמו פלים ובקע הארץ נפזרו עצמיינו לפניהם.
בי אליה אליהם אדני עיני בכה חסיתי אל תער נפשי.
שמרני מיד פח יקשו לי ומקשות פעליהם.
יפולו במכרמי רשעים יחד אנכי עד אverb.

פרק קמבע

משוביל לזרד בהיותו במערה תפלה.
קול אל יהוה אזעק קולי אל יהוה אתחמך.
אשפה לפניו שיחי צרתי לפניו אגיד.
בהתעוף עלי רוחך אתה ידעת נטבתך בארכך זה אהלה טמנו פח לי.
הבית ימין וראה אין לי מPAIR אבד מנוס ממני אין דרש לנפשי.
זעקה אל יהוה אמרתי אתה מהשי סלקי הארץ הסיים.
הקשה אל רבתי פי דלותי מאד הצליכי מרדפי כי אמצו ממני.
הוציאה ממסגר נפשי להודות את שטרכ בי יכתרו צדיקים כי
תגמל עלי.

פרק קמג

מצמור לזרד יהוה שמע תפליthy האזינה אל תפנוני במנחת ענבי
בצדקה.
ואל קבוא במשפט את עבך כי לא יצדק לפניך כל חי.
בי רדף איזיב נפשי דכא לארץ חיתוי הושיבני במחשכים במתיעולם.
וთתעוף עלי רוחך בתוכך ושתומם לבך.
זכרתني ימים מקדם הגימתי בכל פועלך במעשהך ידיך אשכחך.
פרשתי ידי אליה נפשי הארץ שעפה לפני סלה.
מהר ענבי יהוה בלהה רוחך אל מסתור פניך ממני ונמשליך עם
זרדי בור.
השミニ ענבי בבור מסחר כי בה בטחתי הודי ענבי דרכך זו אלך כי אליה
נשאתי נפשי.

האיצלני מאייבי יהוה אליך בסתמי.

למזרני לעשאות רצונך כי אתה אלקי רוחך טובת תונחני באָרץ מיישור.
למען שמי יהוה תחני בצדקה תוציא מצחה נפשי.
ובחסוך תצמיה איבי והאבצת כל צרכיו נפשי כי אני עבדך.

פרק קמד

לזוד ברוך יהוה צורי המלמד ידי לקרב אצבעותי למלאכתה.
חסדי ומצדדי משגבוי ומפלטי לי מגני ובו חסידי הרים עמי מהחת.
יהוה מה אדם ותדעהו בן אנוש ותחשבהו.
אדם להבל דמה ימי בצל עובה.

יהוה בט שמיר ותרד גע בהרים ויעשנו.
ברוך ברך ותפיכם שליח חזיך ותהם.
שליח זיך ממרים פצני והאיצלני ממים רבים מיד בני נבר.
אשר פיהם דבר שאו ימים ימי שקר.

אללים שיר חדש אשירה לך בגבל עשור איזמלה לה.

הפטון תשועה למלאכים הפוצעה את זוד עבדו מחרב רעה.
פצני והאיצלני מיד בני נבר אשר פיהם דבר שאו ימים ימי שקר.
אשר בינו בנוטעים מגדלים בנעוריהם בנותינו בזוות מחותבות
תבנית היכל.
מוציאנו מלאים מפיקים מזון אל זו צאננו מאליות מרבבות
בחוץינו.

אלופינו מסבלים אין פרע אין יוצאה אין צוחה ברחבותינו.
אשר העם שבקה לו אשרי העם שיהוה אלקיו.

פרק קמה

תלהה לזוד ארומマー אלקי המלך ואברכה שמי לעולם ועד.
בכל يوم אברכה ואהלה שמי לעולם ועד.

אדול יהוה ומהל מאד ולגדלו אין חקר.
דור לדור ישבח מעשייך אברורתייך וגידו.
הדר בבוד הודה ודבר נפלאותיך אשינה.
יעוז נוראותיך יאמרו וגדוותך אספRNA.

זכר רב טובי יביעו הצדקה ירבנו.

סבון ורחום יהוה ארך אפים וגצל חסד.
טוב יהוה לפל ורחמי על כל מעשיו.

יודעה יהוה כל מעשייך וחסידיך יברוכבה.
בבוד מלכotta יאמרו אברורתך ידברו.

להודיע לבני האדם גבורתו ובבוד הדר מלכותו.

מלכותך מלכות בָּל עַל מִים וּמְמֻשָּׁלֶת בָּל דָּר זָהָר.
סָמֵךְ יְהוָה לְכָל הַנּוֹפְּלִים וּזְקָרֶף לְכָל הַפּוֹפִים.
עִגּוֹן בָּל אַלְיָה וּשְׁבָרוֹ וְאַתָּה נוֹתֵן לָהֶם אֶת אֲכָלָם בְּעַתָּה.
פָּתַח אֶת זָהָר וּמְשִׁבְעָעָל לְכָל חֵי רָצָן.
צָדִיק יְהוָה בָּל דָּרְכֵי וְחַסִיד בָּל מְעַשֵּׂיו.
קָרְבָּן יְהוָה לְכָל קָרְאוֹ לְכָל אֲשֶׁר יִקְרָאָה בְּאֶתֶּת.
רָצָן יִרְאָיו יַעֲשָׂה וְאֶת שְׁעוּתָם יַשְׁמַע וַיּוֹשִׁיעָם.
שׁוֹמֵר יְהוָה אֶת בָּל אַהֲרֹן וְאֶת בָּל הַרְשָׁעִים יַשְׁמִיד.
תְּהִלָּת יְהוָה יִזְבְּרֵךְ פִּי וַיְבָרֵךְ בָּל בְּשֶׁר שְׁם קָדְשׁוֹ לְעוֹלָם וְעַד.

פרק קמו

פָּלָלֶה הַלְּלִי נְפָשִׁי אֶת יְהוָה.
אַפְלָלָה יְהוָה בְּחַי אַזְמָרָה לְאֱלֹהִי בְּעַזְדִּין.
אַל תְּבָטְחוּ בְּנְדִיבִים בְּבָנָו אָדָם שָׁאֵן לוֹ תְּשׁוּעה.
תִּצְאֵ רָחוֹן יָשָׁב לְאַדְמָתוֹ בַּיּוֹם הַהוּא אָבָדוֹ עַשְׁתַּנְתָּיו.
אֲשֶׁרְנִי שָׁאֵל וְעַקְבָּב בְּעַזְרוֹ שְׁבָרוֹ עַל יְהוָה אֱלֹהִוּ.
עָשָׂה שָׁמִים וְאָרֶץ אֶת הַיּוֹם וְאֶת בָּל אֲשֶׁר בָּם הַשְׁמָר אֶתֶּת לְעוֹלָם.
עָשָׂה מְשָׁפֵט לְעַשְׂוקִים נָתַן לְחַם לְרָעִים יְהוָה מַתִּיר אֶסְתָּרִים.
יְהוָה פְּקָד עֹורִים יְהוָה זָקָף פְּפּוֹפִים יְהוָה אֶחָב צָדִיקִים.
יְהוָה שְׁמָר אֶת גָּרִים יְתָזֵּם וְאַלְמָנָה יְעַזְדֵּד וְדָרֵךְ רְשָׁעִים יְעַזֵּת.
וּמְלָךְ יְהוָה לְעוֹלָם אֱלֹהִיךְ צִוֵּן לְדָר זָהָר הַלְּלֶה.

פרק קמד

פָּלָלֶה בַּי טֹב זָמָרָה אֱלֹהִינוּ בַּי נְעַם נָאֹה תְּהִלָּה.
בּוֹנֶה יְרוֹשָׁלָם יְהוָה נְדִחִי יְשָׁרָאֵל יְבָנֵס.
הַרְפָּא לְשָׁבוּרִי לְבָב וּמְחַבֵּשׁ לְעַצְבֹּתָם.
מְנוֹנָה מְסֻפָּר לְפָזְבִּים לְכָלָם שִׁמּוֹת יִקְרָא.
גָּדוֹל אֲדוֹגִינוֹ וּרְבָ פָּח לְתִבְגָּתָו אֵין מְסֻפָּר.
מְעוֹזָד עֲנָויִם יְהוָה מְשִׁפְיל רְשָׁעִים עַדְיִ אָרֶץ.
עֲנָנוּ לְיְהוָה בְּתוֹךְ זָמָרוֹ לְאֱלֹהִינוּ בְּכָבָר.
הַמְּכֹשֶׁה שָׁמִים בְּעַבְיִם הַמְּכִינִין לְאָרֶץ מְטָר הַמְּצָמִים הַרִּים פְּצִיר.
נוֹתֵן לְבָהָמה לְחַמָּה לְבָנִי עַרְבָּב אֲשֶׁר יִקְרָאָו.
לֹא בְּגִבּוּרַת הַסּוֹס יִחְפֹּץ לֹא בְּשָׁוֹקִי הָאִישׁ וַיָּצָה.
רוֹצֶחֶת יְהוָה אֶת יִרְאָיו אֶת הַמִּיחָלִים לְמַסְדוֹן.
שָׁבְחִי יְרוֹשָׁלָם אֶת יְהוָה הַלְּלִי אֱלֹהִיךְ צִוֵּן.
בַּי חִזְקָ בְּרִיחִי שְׁעָרֵיךְ בְּרַב בְּנֵיךְ בְּקָרְבָּה.

השם גָבוֹלֶר שְׁלוֹם חַלֵב חֲטִים יְשִׁבַעַךְ.
השְׁלָמָם אָמְרָתָנוּ אָרֶץ עַד מְהֻרָה יְרוֹאֵךְ בָּרוֹן.
הַנְּתָנוּ שְׁלָג פָּצָמָר בְּפֹור בְּאָפָר יְפָזָר.
מְשִׁלְיָר קְרָחָו בְּפִתְיִים לְפָנֵי קְרָתָנוּ מֵי יְעַמֵּד.
וְשַׁלְחָךְ בָּרוֹן וְמַסְסָם יְשִׁבַּרְחָו יְזָלָן מַיִם.
מָגִיד כָּרָרָיו לְעַקְבָּחָקָיו וְמַשְׁפָטָיו לְיְשָׂרָאל.
לֹא עָשָׂה כָּן לְכָל גּוֹי וְמַשְׁפָטִים בְּלַיְדָעָם הַלְּלִיָּה.

פרק קמח

הַלְּלִיָּה הַלְּלָוָה אֶת יְהֹוָה מִן הַשָּׁמִים הַלְּלוּהוּ בְּמִרְומִים.
הַלְּלוּהוּ בָּל מְלָאָכָיו הַלְּלוּהוּ בָּל צָבָאָיו.
הַלְּלוּהוּ שְׁמָשׁ וְיָרָם הַלְּלוּהוּ בָּל פּוֹכָבָיו אוֹר.
הַלְּלוּהוּ שְׁמֵי הַשָּׁמִים וְהַמִּים אֲשֶׁר מַעַל הַשָּׁמִים.
וַיְהִילְלוּ אֶת שֵׁם יְהֹוָה כִּי הוּא צֹהֵה וְנִבְרָאוֹן.
וַיְעַמְּדִים לְעֵד לְעוֹלָם חֶק בְּתָנוּ וְלֹא יַעֲבֹר.
הַלְּלוּ אֶת יְהֹוָה מִן הָאָרֶץ תְּפִינִים וְכָל תְּהִמּוֹת.
אַשׁ וְבָרֶד שְׁלָג וְקִיטָּור רַחַץ סֻעָרָה עָשָׂה כְּבָרוֹן.
הַקְרִים וְכָל גְּבֻעוֹת עַז פְּרִי וְכָל אַרְצִים.
הַחַיה וְכָל בְּהִקְהָה רַמְשׁ וְאַפְרָר בְּקָנָף.
מַלְכֵי אָרֶץ וְכָל לְאָמִים שָׁרִים וְכָל שְׁפָטֵי אָרֶץ.
בְּחוֹרִים וְגַם בְּתוּלוֹת זְקָנִים עַם נָעָרִים.
וַיְהִילְלוּ אֶת שֵׁם יְהֹוָה כִּי נְשָׁגֶב שְׁמוֹ לְבָדוּ הַזָּהָן עַל אָרֶץ וְשָׁמִים.
וַיְהִירָם קָרָן לְעַמּוֹ תְּהִלָּה לְכָל חָסִידָיו לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל עַם קָרְבָּו הַלְּלִיָּה.

פרק קמט

הַלְּלִיָּה שִׁירָו לְיְהֹוָה שִׁיר חַדְשׁ תְּהִלָּתוּ בְּקֶפֶל חָסִידִים.
וְשָׁמָחֵי יִשְׂרָאֵל בְּעָשָׂיו בְּבָנֵי צִיּוֹן יְגִילָוּ בְּמַלְכָם.
וַיְהִילְלוּ שְׁמוֹ בְּמַחְזָל בְּתָף וּבְפָרָר יְזִמְרָר לוֹ.
כִּי רֹצֶחֶת יְהֹוָה בְּעַמּוֹ וְפָאָר עֲנָקִים בְּיִשְׁוּעָה.
וַיְעַלְלוּ חָסִידִים בְּקֶבֶוד וּרְגָנָנוּ עַל מַשְׁבָּבוֹתָם.
רַזְמָמוֹת אֵל בְּגַרְזָנִים וְחַרְבָּפִיפִוּת בְּיַדָּם.
לְעַשּׂות נְקָמָה בְּגַיִם תְּזִבְחָת בְּלָאָמִים.
לְאַסֵּר מַלְכֵיָם בְּזָקִים וּנְכַבְּדִים בְּכַבְּלִי בְּרַצֵּל.
לְעַשּׂות בָּהָם מִשְׁפָט בְּתוֹב הָרָה הוּא לְכָל חָסִידָיו הַלְּלִיָּה.

פרק קב

פָּלֹוִה פָּלוּ אֶל בְּקַדְשׂוּ פָּלוּהוּ בְּרַקְיֵעַ עָזָן.
פָּלוּהוּ בְּגַבּוֹרָתָיו פָּלוּהוּ בְּרַב גָּדוֹלָן.
פָּלוּהוּ בְּתִקְעָ שׁוֹפֵר פָּלוּהוּ בְּנַבְלָ וּכְפֹרָן.
פָּלוּהוּ בְּתִפְאָ וּמְחוֹל פָּלוּהוּ בְּמַמְפִים וּעוֹגָבָן.
פָּלוּהוּ בְּצַלְצָלִי נִשְׁמָע פָּלוּהוּ בְּצַלְצָלִי תְּרוּעָה.
בְּלַ הַנְּשָׁמָה תְּהַלֵּיל יְהָ פָּלוּהָ.

Diese Webseite sollte nur an einem Ort verwendet werden, an dem *Limud ha-Torah* erlaubt ist.

© Copyright Raw Stern glanz und Orot Wien

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Wollen auch Sie das Projekt »Orot« finanziell unterstützen?
Wenden Sie sich bitte an sponsoring@orot.at für Details.

Das Projekt Orot wird gesponsert von

**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijahu Ustoniazov,
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitzci.**

לזכות הילדה
איילת בת אל-נתן ותמי
לברכה והצלחה עם כל משפחתה

לזכות משפחת
זלמן הלווי ותמר חוה מליב
לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

לעלוי נשמה

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת דלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיבאל דמקרי מישא בן חנה ז"ל

מיבל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרודה

שרה בת לאה ז"ל

חנןאל בן יעל ז"ל

ניריה בן אסתר ז"ל | מיבאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוイ בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ד'ורייק בן ברוכה ז"ל

מוריה וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצ"ב"ה

In liebevollem Andenken an

Joseph ben Pessach sel. A.

Eda bat Jehoschua sel. A.

תנצ"ב"ה
